

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Interessierte,

ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird Sie unser Rundbrief aktuell zu verkehrspolitischen Themen informieren und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen themenbezogene verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

Inhalt:

1. Bahnbörsengang
 2. ÖPP beim Autobahnausbau
 3. Transrapid
 4. Fernlinienbusverkehr
-
-

1. Bahnbörsengang

Die Diskussion um unterschiedliche, nicht realisierte Bahnbörsengangmodelle zog sich über Jahre hin. Nun auf einmal, nachdem sich die SPD für die Privatisierung von 24,9 Prozent der Verkehrstochter der DB AG entschieden hat, geht alles ganz fix: Am 8. Mai hat die Koalition einen Antrag in den Bundestag eingebracht, der die Bundesregierung beauftragt, das skizzierte Holding-Modell umzusetzen. Am 26. Mai findet pro forma noch eine Anhörung über das Vorhaben der Koalition statt. Zwei Tage später soll die Anhörung bereits ausgewertet sein. Ende Mai wird der Bundestag höchstwahrscheinlich dem Anfang Mai eingebrachten Antrag zustimmen. Eine gesetzliche Lösung bzw. eine Grundgesetzänderung sind nun nicht mehr vorgesehen. Ebenso bleiben durch dieses Vorgehen der Bundesrat und damit die Länder außen vor.

Den Antrag der Koalition: <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/090/1609070.pdf>

Unseren Antrag: <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/090/1609071.pdf>

2. ÖPP beim Autobahnausbau

Auch in der dritten Kleinen Anfrage zum Finanzierungsinstrument des A-Modells gibt die Bundesregierung nur ausweichende Antworten. Da, wo sie antwortet, erhärtet sich der Eindruck, dass das A-Modell - wie schon früher die private Vorfinanzierung - ein teures Vergnügen sein wird.

Die Antwort der Bundesregierung auf unsere Kleine Anfrage:

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/090/1609001.pdf>

3. Transrapid

Aus dem Unglück auf der Transrapidteststrecke in Lathen hat das Land Niedersachsen die Lehre gezogen, zukünftig nicht mehr für die Überwachung der Teststrecke zuständig sein zu wollen. Dies geht aus einem Gesetzesantrag hervor, den die Landesregierung am 22. April 2008 beschlossen und im Bundesrat eingebracht hat. Besser kann man sein Versagen nicht dokumentieren.

Der Gesetzentwurf: <http://217.79.215.188/dip21/brd/2008/0271-08.pdf>

4. Fernlinienbusverkehr

die Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen veranstaltet am Montag, den 2. Juni 2008, ein öffentliches Fachgespräch im Bundestag zum Fernlinienbusverkehr. Das Fachgespräch soll u.a. aufzeigen, welche Potenziale der Fernbus bietet, welche Erfahrungen es auch im Ausland mit Fernbussen gibt und wie sich diese Busse in bestehende Strukturen einpassen lassen.

Infos zum Fachgespräch: http://www.gruene-bundestag.de/cms/termine/dok/230/230646.bus_ueber_land_potenziale_des_fernlinien.html

Anmelden können: http://www.gruene-bundestag.de/cms/termine/dok/230/230649.per_bus_ueber_land_potenziale_des_fernli.html

Mit besten Grüßen

Toni Hofreiter

Büro Dr. Anton Hofreiter MdB

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dorotheenstraße 101
D-10117 Berlin
Tel: (030) 227-7 45 15
Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

anton.hofreiter@bundestag.de
<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:
Dr. Anton Hofreiter MdB
Platz der Republik 1
D-11011 Berlin

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schicken Sie bitte mit "Antworten" eine Mail mit der Titelzeile "Abbestellen".